

PRESSEMITTEILUNG vom 21.03.2020

Auch samstags und sonntags, mehr Anspruchsberechtigte

Land weitet Notfallbetreuung ab Montag aus

Gütersloh. Ab Montag, 23. März, wird die Notfallbetreuung für Schülerinnen und Schüler ausgeweitet. Galt zunächst, seit dem 18. März, dass beide Eltern im Bereich der so genannten kritischen Infrastruktur (zum Beispiel Pflegepersonal, Ärzte, Polizei etc.) arbeiten müssen, um Anspruch zu haben, gilt ab Montag, 23. März, dass die berufliche Situation des Partners keine Rolle mehr spielt. Es reicht also aus, dass ein Elternteil in der so genannten kritischen Infrastruktur beschäftigt ist. Zudem werden ab diesem Tag auch die Betreuungszeiten ausgeweitet: Ab Montag, 23. März, steht die Notfallbetreuung bei Bedarf an allen Tagen der Woche, also auch samstags und sonntags, und in den Osterferien grundsätzlich mit Ausnahme von Karfreitag bis Ostermontag zur Verfügung. Das hat das Land NRW mitgeteilt. Das Schulamt für den Kreis Gütersloh weist zudem daraufhin, dass alle Grundschulen im Kreis weiterhin zu den üblichen Zeiten erreichbar sind, um auch neue Anmeldungen für die Gruppen anzunehmen.

Die Notfallbetreuung hatte das Land NRW eingerichtet, nachdem am 18. März die Schulen und Kitas wegen der Coronaepidemie geschlossen worden sind. In ganz NRW bieten die Schulen insbesondere für die Klassen 1 bis 6 eine Notbetreuung an, wenn deren Eltern in ihren Berufen unabhkömmlich sind, weil sie in Bereichen der kritischen Infrastruktur arbeiten. Wo ein Ganztagsangebot besteht, ist ab sofort auch eine Betreuung aller Schülerinnen und Schüler bis in den Nachmittag sichergestellt. Dies gilt unabhängig davon, ob das jeweilige Kind einen Ganztagsplatz hat.

Link zum Formular:

<https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/Schulgesundheitsrecht/Infektionsschutz/300-Coronavirus/Antrag-auf-Betreuung-eines-Kindes-waehrend-des-Ruhens-des-Unterrichts.pdf>

Die aktualisierte FAQ-Liste finden Sie hier:

<https://www.schulministerium.nrw.de/docs/Recht/Schulgesundheitsrecht/Infektionsschutz/300-Coronavirus/index.html>

Pressestelle

Ansprechpartner/in

Jan Focken
Kreishaus Gütersloh
Gebäudeteil 1
Raum 111
Telefon 05241 - 85 1040
Fax 05241 - 85 31040
j.focken@kreis-guetersloh.de

Beate Behlert
Kreishaus Gütersloh
Gebäudeteil 1
Raum 107
Telefon 05241 - 85 1082
Fax 05241 - 85 31082
b.behlert@kreis-guetersloh.de

Inga Bambana
Kreishaus Gütersloh
Gebäudeteil 1
Raum 109/110
Telefon 05241 - 85 1056
Fax 05241 - 85 31056
i.bambana@kreis-guetersloh.de

Lena Bökenhans
Kreishaus Gütersloh
Gebäudeteil 1
Raum 109/110
Telefon 05241 - 85 1135
Fax 05241 - 85 31135
l.boekenhans@kreis-guetersloh.de